

Ehrenamtliches Engagement kennt keine Grenzen



Weng - pm (09.10.2022) Das Ehrenamt hat eine lange Tradition und ist ein wichtiger Pfeiler für den gelingenden Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. „Diese Menschen sind die wahren Vorbilder unserer Zeit und Anita und Rüdiger Westphal sind für mich beispielgebend“, so die Landtagsabgeordnete Dr. Petra Loibl. In einem gemeinsamen Gespräch zeigte das Ehepaar aus Weng der CSU-Parlamentarierin auf beeindruckende Art und Weise, wie elementar - und vielfältig - bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligendienste sein kann und Unterstützung, Empathie und Verantwortung keine Grenzen kennt. Rüdiger Westphal unterstützt als Regionalleiter Niederbayern im Verein AktivSenioren Bayern e.V. Existenzgründer und mittelständische Unternehmen und bietet so Hilfe zur Selbsthilfe.

Alle über 400 Mitglieder der AktivSenioren Bayern sind ehemalige Führungskräfte, Ge-

schäftsführer und Freiberufler aus den verschiedensten Branchen, beraten ehrenamtlich und ohne eigene Interessen. Sie sind wirtschaftlich unabhängig, politisch neutral und überzeugen mit fundiertem Knowhow, fachlicher Kompetenz und einem enormen beruflichen Erfahrungsschatz. „Als ich in den Ruhestand ging stellte sich mir die Frage nach einer sinnvollen Lebensgestaltung. Als ehemaliger Unternehmer möchte ich meine Berufs- und Lebenserfahrung an andere weitergeben und ihnen dabei helfen, ihren Lebenstraum zu verwirklichen“, betont Rüdiger Westphal und ergänzt „Arbeit ist identitätsstiftend und persönlichkeitsfördernd. Ein Leben ganz ohne einen Job kann sich kaum jemand auf Dauer vorstellen. Arbeit sichert in erster Linie die eigene Existenz; doch zugleich erfahren wir über sie Wertschätzung, Selbstverwirklichung, Bestätigung und das Gefühl, dazuzugehören. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, dass Menschen sich ihre beruflichen Wünsche und Ziele realisieren können und sehe mich als Coach und Partner, der zuhört, versteht, begleitet und unterstützt.“ Neben Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen sind die AktivSenioren auch Ansprechpartner für die Jugend. Zusammen mit den Schulen, Lehrern und Eltern wollen sie junge Leute auf den Übergang von der Schule in den Beruf vorbereiten, indem sie u.a. bei Bewerbungsschreiben und online-Bewerbungen helfen, das Verhalten in Vorstellungsgesprächen üben sowie Praktika und Lehrstellen vermitteln.

Hinweis: Weitere Informationen unter www.aktivsenioren.de.

[Online-Veröffentlichung](#) in www.la-rundschau